



Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen		Vorlage	Datum
I/40	öffentlich	2020/088	10.09.2020

BERATUNGSFOLGE		Beratungsergebnis			
Gremium	Termin	EST	Ja	Nein	Enth.
Bildungs-, Generationen- und Sozialaus- schuss	22.09.2020				

Schulentwicklungsplanung für die Jahre 2020 - 2025

Beschlussvorschlag:

Der Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss nimmt den von der Verwaltung gegebenen Zwischenbericht zur Kenntnis.

Der Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss schließt sich den Empfehlungen der Begleitgruppe hinsichtlich der bei der künftigen Schulentwicklungsplanung zugrunde zulegenden Raumstandards für die Grundschulen sowie der Josef-Annegarn-Schule an.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Im Haushalt für das Jahr 2020 sind bei den Produkten 03.01.01 „Ambrosius-Grundschule“, 03.01.02 „Franz-von-Assisi-Grundschule“ sowie 03.01.03 „Josef-Annegarn-Schule“ Aufwendungen für Planungen in Höhe von jeweils 33.000 € veranschlagt.

Mittel zur Umsetzung der sich aus der Schulentwicklungsplanung ergebenden Anforderungen müssten in die Haushaltsplanung der kommenden Jahre aufgenommen werden.

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [**X**] nein []

[**X**] Die Gleichstellungsbeauftragte ist beteiligt worden.

Sachdarstellung:

Fachbereich I/Schulen hat den mit den Schulleitungen der gemeindlichen Schulen abgestimmten Entwurf der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der Gemeinde Ostbevern erarbeitet. Er wurde in den Sitzungen des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses sowie des Rates im Juli 2019 vorgestellt. Der Rat der Gemeinde Ostbevern hat den Entwurf zur Kenntnis genommen und ihn zur weiteren Beratung in die Fraktionen verwiesen. Ebenso hat sich der Rat dafür ausgesprochen, die Grundlagen der Schulentwicklungsplanung in einem moderierten Prozess zu erarbeiten.

Für die Durchführung dieses moderierten Prozesses wurde daraufhin das Institut GEBIT – Gesellschaft für Beratung sozialer Innovation und Informationstechnologie, Münster, beauftragt.

Wesentliche Bausteine dieses Prozesses waren:

- Begehung der Grundschulen sowie der Josef-Annegarn-Schule
- Gespräche mit den Schulleitungen und Elternvertretern
- Detaillierte Raumerhebung (Haupt- und Mehrfachnutzungen der Unterrichtsräume, Räume im Rahmen der Ganztagsangebote sowie Funktionsräume) zur Erfassung des Ist-Bestandes
- Prognose der Schülerzahlen
- Vorschläge zum künftigen Raumstandard

Die Ergebnisse wurden in den Sitzungen der gebildeten Begleitgruppe (GEBIT, Schulträger, Vertreter der Fraktionen, Schulleitungen) erörtert bzw. aufgrund der Corona-Pandemie mittels E-Mail-Kommunikation den Beteiligten vorgestellt. Die Begleitgruppe hat keine Entscheidungskompetenz. Entscheidungen zur künftigen Schulentwicklung werden in den hierfür gebildeten Gremien, dem Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss sowie dem Rat, getroffen. Gleichwohl hat die Begleitgruppe einen Vorschlag zu künftigen Raumstandards an den gemeindlichen Schulen erarbeitet.

Frau Gier, Frau Schneider sowie Herr Dr. Meyer, GEBIT, haben in der Sitzung des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses am 9. Juni 2020 den Bericht zur Schulentwicklungsplanung für die kommenden Jahre vorgestellt.

Insbesondere wurden Aussagen getroffen zur

- Prognose der Schülerzahlen an den Grundschulen
- Raumstandard für die Grundschulen
- Raumbilanzierung für die Grundschulen
- Prognose der Schülerzahlen an der Josef-Annegarn-Schule
- Raumstandard für die Josef-Annegarn-Schule
- Raumbilanzierung für die Josef-Annegarn-Schule

Auf die Sitzungsvorlage 2020/050 sowie die Anlagen 1 und 2 zur Niederschrift der Sitzung des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses wird insoweit verwiesen.

In der Sitzung am 18. Juni 2020 hat der Rat der Gemeinde Ostbevern den von der GEBIT erstellten Bericht zur Schulentwicklungsplanung für die Jahre 2020 bis 2025 zur Kenntnis genommen und ihn zur Beratung in die Fraktionen verwiesen.

In dieser Sitzung wurde ein gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion verteilt. Beantragt wurde, dass der Rat die Verwaltung (im Sinne eines Vorratsbeschlusses) beauftragt, einen geeigneten Schulstandort im Umfeld der neuen Baugebiete im Nord-Westen Ostbeverns für einen möglicherweise nötig werdenden Schulneubau zu sichern. Der Antrag wurde mehrheitlich angenommen.

In dieser Sitzung beantragte dann die CDU-Fraktion die gleichzeitige Überprüfung alter Standorte oder anderer Alternativen, auch in Bezug auf den finanziellen Hintergrund, Busfahrten zur Turnhalle/Schwimmbad u. a.. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Die Verwaltung wird in der Sitzung des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses erste Ergebnisse der durchgeführten Recherchen/Untersuchungen vorstellen. Hilfreich wäre es für die konkrete Ermittlung des künftigen Raumbedarfs, wenn die Fraktionen in der Sitzung Aussagen zu den in der Begleitgruppe entwickelten Raumstandards an den gemeindlichen Schulen machen würden.

Wolfgang Annen
Bürgermeister

Hubertus Stegemann
Fachbereichsleiter
